

# Agrarmeteorologischer Wochenbericht

für Brandenburg, Sachsen-Anhalt, Thüringen und Sachsen

herausgegeben vom Deutschen Wetterdienst, Abt. Agrarmeteorologie, Außenstelle Leipzig



Bezugspreis: jährlich 137,73 Euro incl. MwSt.  
bei Postbezug zzgl. Bearbeitungsgebühr  
Informationen zum Bezug  
über Internet unter  
[www.agrowetter.de/produkte](http://www.agrowetter.de/produkte)

Kärnerstraße 68  
04288 Leipzig  
Telefon: 069 8062 9896  
Telefax: 069 8062 9889  
E-Mail: [lw.leipzig@dwd.de](mailto:lw.leipzig@dwd.de)

Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, auch auszugsweise, verboten. Kein Teil des Werkes darf ohne schriftliche Einwilligung des Deutschen Wetterdienstes in irgendeiner Form (Fotokopie, Mikrofilm oder ein anderes Verfahren), auch nicht für Zwecke der Unterrichtsgestaltung, reproduziert oder unter Verwendung elektronischer Systeme verarbeitet, vervielfältigt oder verbreitet werden. Die Einspeisung in elektronische Systeme und die kommerzielle Nutzung der hier veröffentlichten Daten wird ausdrücklich untersagt.

Jahrgang: 2023

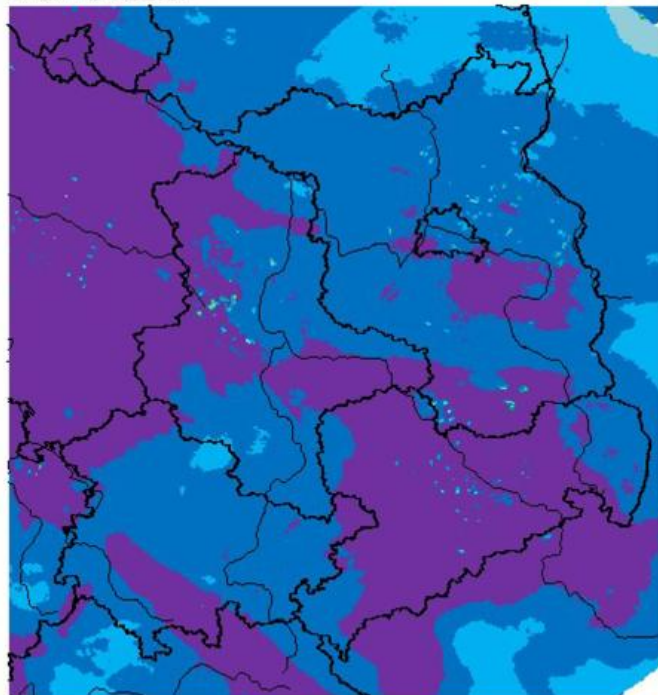
Woche: 18.12.23 bis 24.12.23

Nummer: 51

## Die Witterung und ihre Auswirkungen auf die Landwirtschaft

**Wetterlage:** Unter Hochdruckeinfluss startete der Montag. Dabei lagen Thüringen mit Ausnahme Südthüringens, der Süden Sachsen-Anhalts und Sachsen unter Sonnenschein, während nach Norden hin dichte, teils hochnebelartige Bewölkung dominierte und im Norden und Osten Brandenburg einschließlich des Berliner Raumes auch etwas Sprühregen fiel. Im Tagesverlauf drang zwar die aufgelockerte Zone etwas nach Norden voran, kam aber kaum über die durch die Linie A2 – A11 markierte Grenze hinaus. Nach morgendlichen Tiefstwerten zwischen 7 und 4 °C unter der Bewölkung und 4 bis -1 °C bei Wolkenlücken erreichten die Höchstwerte 7 bis 12, am Nordrand der Mittelgebirge bei Föhn bis 14 °C. In der Nacht zog von Nordwesten neue Bewölkung heran, aus der es im Norden auch etwas Sprühregen gab. Dort, wo die Wolken die ganze Zeit dicht geblieben waren gingen die Nachtwerte nur auf 6 bis 3 °C zurück. Bei Wolkenlücken sanken die Tiefstwerte auf 3 bis -2 °C. Am Dienstag waren die Wolken schon über das gesamte Berichtsgebiet gezogen und zu Tagesbeginn begann es schon in den nördlichen Regionen zu regnen, während es nach Süden hin noch trocken blieb, aber bis zum späten Nachmittag war dann das gesamte Berichtsgebiet unter den Regen gekommen. Dabei wurden Höchstwerte zwischen 4 und 9 °C erreicht. Nur in Südthüringen hielt sich noch die kältere Luftmasse mit nur maximal 1 bis 4 °C. In der Nacht ließ der Regen, der verbreitet 5 bis 10 mm und vereinzelt bis nahe 20 mm brachte, von Nordwesten her nach und die Temperatur sank auf 5 bis 2 °C. Am Mittwochfrüh war der Regen südostwärts aus Sachsen abgezogen. Dafür kam das nächste Regengebiet im Nordwesten Sachsen-Anhalts an. Dazwischen war eine kurze Lücke, in der die Sonne gebietsweise zum Vorschein kam, aber der von Nordwesten hereinziehende schauerartige Regen drang bis zum Abend bis an die südlichen Mittelgebirge vor und ging in den Gipfelflagen in Schnee über. Die Höchstwerte hatten 4 bis 8 °C erreicht. In der Nacht zum Donnerstag regnete es mit Unterbrechungen weiter und auch im Bergland war wieder die flüssige Niederschlagsphase dominierend. Unter der vorherrschend dichten Bewölkung war die Temperatur nur geringfügig auf 6 bis 2 °C zurückgegangen. Der Donnerstag zeigte sich nicht wesentlich anders, aber die Schauer waren teilweise intensiver und örtlich von Gewittern begleitet. Die größten Niederschlagsmengen fielen im Harz und im östlichen Thüringer Wald mit jeweils stellenweise über 30 mm. Dabei erreichte die Lufttemperatur nochmals Höchstwerte zwischen 7 und 11 °C, aber nun war der Weg für kältere Luft frei, die sich am Freitag durch Höchstwerte zwischen 3 und 7 °C bemerkbar machte. Auslöser für den Zustrom kälterer Luft war der Durchzug eines Sturmtiefs, das gebietsweise Schäden durch umgestürzte Bäume und herumfliegende Gegenstände auslöste. Außerhalb des Berichtsgebietes waren die Schäden bspw. durch eine Sturmflut an der Nordseeküste oder durch tornadoähnliche Erscheinungen im Raum Köln noch größer. In der einfließenden Kaltluft gingen - unterstützt durch die dynamische Hebung der Luftmasse - die Niederschläge gebietsweise in Schnee über, so dass am Sonnabendmorgen in Teilen Brandenburgs und Sachsens auch im Tiefland eine Schneedecke vorhanden war, während es im Nordosten Brandenburgs teilweise sogar niederschlagsfrei geblieben war. Nordöstlich der Elbe war am Freitag auch zeitweise die Sonne herausgekommen. Der Grund für diese Wolken- und Niederschlagsverteilung war eine senkrecht zur Strömungsrichtung eingelagerte Warmfrontwelle, die etwa längs der Elbe liegenblieb und auch noch am Sonnabend in weiten Teilen des Berichtsgebietes anhaltenden Regen oder Schnee auslöste, der mancherorts in Sachsen-Anhalt, aber auch in Teilen Thüringens und Sachsens die Flüsse und Bäche an den Rand ihres Fassungsvermögens brachte, zumal die Niederschlagsmengen gar nicht so schnell in den Boden infiltrieren konnten. Nur nördlich der Linie Harz-Cottbus war es vereinzelt erneut niederschlagsfrei, aber die Sonne zeigte sich am Sonnabend nirgendwo und die Höchstwerte zwischen 3 und 8 °C erzeugten nach morgendlichen Tiefstwerten zwischen 3 und -1 °C einen nass-kalten Eindruck. Auch am Sonntag, dem diesjährigen Heiligen Abend hielt das niederschlags- und windreiche Wetter an. Diesmal waren aber die Mengen in den Regionen nördlich der Linie Harz-Cottbus größer als nach Süden hin. Hier war nur der Thüringer Wald die Ausnahme, denn im Kammbereich fielen zwischen knapp 20 bis vereinzelt knapp 60 mm an einem Tag. Der Unterschied zum Vortag war aber,

Wochensumme Niederschlag  
18.12. – 24.12.2023



0,5 2,0 5,0 10,0 25,0 50,0 mm

Deutscher Wetterdienst (erstellt 25.12.2023 8:29 UTC)  
Geobasisdaten © Bundesamt für Kartographie und Geodäsie ([www.bkg.bund.de](http://www.bkg.bund.de))



dass die Niederschläge zunächst durch eine Warmfront ausgelöst wurden, so dass die Höchsttemperatur mit 8 bis 12 °C festgestellt werden konnte. Diese Bedingungen sorgten bis in den Kammbereich der Mittelgebirge, die an den Vortagen von kräftigem Neuschnee gekennzeichnet waren, Tauwetter aus, was neben den Niederschlägen die Hochwassergefahr verstärkte.

Insgesamt war die 51. Kalenderwoche bei Wochenmittelwerten der Lufttemperatur von 1,6 bis 6,4 °C 3,3 bis 4,7 K zu warm. In der Woche schien die Sonne 0,1 bis 11,5 Stunden. Das entspricht 1 bis 94 % des Normalen. Niederschlagssummen von 29 bis 113 mm, die für die Woche registriert wurden entsprechen 324 bis 740 % des langjährigen Wertes.

**Boden:** Niederschlagssummen zwischen 28,6 und 112,6 mm und eine Wochenverdunstungssumme zwischen 0,9 und 4,3 mm ergaben für die gesamte Berichtsregion eine positive klimatische Wasserbilanz von 26,1 bis 111,7 mm. Dem entsprechend lagen die Werte der Bodenfeuchte zum Ende der Woche für die gesamte Bodenschicht 0 bis 60 cm über 100 %nFK. Die Tagesmittel der der Bodentemperatur in 5, 10 und 20 cm Tiefe bewegten sich im Wochenverlauf zwischen 1 und 6 °C. Am 22 und 23. gab es einen kleinen Trend nach unten, am Sonntag ging der Trend wieder bergauf. In einer Tiefe von 50 cm bewegten sich die Werte mit einer Schwankung von 0,5 bis 1,0 K zwischen 3 und 7 °C. Die Schneedecke war nur im Gebirge länger anhaltend und erfuhr dort insbesondere am Freitag deutlichen Zuwachs. Zu diesem Zeitpunkt konnte auch in Teilen des Tieflandes Brandenburgs und Sachsens zeitweilig eine Schneeeauflage registriert werden, die aber bis zum Heiligen Abend wieder verschwand und auch im Gebirge griff das Tauwetter durch und reduzierte die Schneehöhe.

**Pflanze:** Die Vegetation befand sich in Ruhe.

**Arbeitsprozess:** Es herrschte pflanzenbauliche Winterruhe, aber noch liegen mancherorts Zuckerrübenmieten an den Feldrändern, die in die Fabriken gebracht wurden. In den ersten Tagen der Woche waren bei örtlich gegebenen Befahrbarkeitsbedingungen Pflanzenschutzmaßnahmen durchgeführt wurden, die jedoch durch den kräftigen Wind limitiert wurden. Teilweise mussten Aufräumarbeiten nach den Sturmschäden durchgeführt werden.

**Ausblick:** Es bleibt für die Jahreszeit zu mild. Bei wechselnder Bewölkung werden immer wieder Schauer auf der Tagesordnung stehen. Der Wind lebt wieder auf und weht mäßig aus südwestlichen Richtungen.

### Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 18.12.23 bis 24.12.23

Station	Hoehe in m	TMIT MITT	Diff Abwe	TMAX MITT	TMIN MITT	TERD MITT	SONN SUMM	in % v.No	NIED SUMM	in % v.No	VERD SUMM	MIWI MITT
<b>Brandenburg</b>												
Wiesenburg	187	4.6	3.4	6.5	2.0	1.3	2.8	26.3	53.4	468.8	1.3	6.3
Neuruppin	50	5.2	4.1	7.2	2.8	1.9	3.7	40.0	52.0	506.0	1.5	4.4
Angermuende	56	5.2	3.8	7.2	2.8	2.2	1.7	17.6	36.6	433.6	2.3	6.7
Potsdam	81	4.9	3.4	6.9	2.3	1.1	3.6	32.3	52.9	511.3	1.1	7.3
Berlin-Sch.	47	5.1	3.5	7.2	2.4	1.6	2.5	23.5	49.5	550.1	1.5	7.8
Lindenberg	98	4.8	3.5	7.0	2.4	1.4	2.8	25.4	48.8	519.9	2.3	7.0
Cottbus	69	5.2	3.5	7.7	2.3	1.1	6.5	56.9	38.3	405.4	2.8	5.1
<b>Sachsen-Anhalt</b>												
Seehausen	21	(5.9)	(3.9)	(7.5)	3.5	3.1	3.1	33.3	(52.6)	495.4)	1.7	6.2
Gardelegen	47	6.1	3.9	7.6	3.5	2.5	1.4	14.7	51.5	511.1	1.8	5.5
Magdeburg	79	6.4	4.2	8.6	3.8	1.9	4.5	38.0	43.8	495.8	2.3	4.8
Harzgerode	404	4.3	3.7	6.7	2.3	1.7	6.2	54.0	44.1	423.0	2.5	7.0
Jessnitz	74	5.9	3.6	8.0	3.4	2.0	7.8	70.9	60.9	607.5	2.7	6.6
Wittenberg	105	5.1	3.4	7.1	2.4	1.4	4.5	39.8	56.1	522.4	1.8	4.8
Bernburg	84	5.8	3.7	8.4	3.0	1.5	4.5	38.1	49.9	617.6	2.3	6.9
Kreipitzsch	246	5.5	3.7	7.9	3.2	2.1	10.6	94.2	42.7	527.4	2.9	6.6
<b>Thüringen</b>												
Artern	164	6.0	4.2	8.2	3.9	2.9	6.2	58.5	30.3	421.6	2.7	6.6
Leinefelde	356	4.9	3.7	6.8	2.6	1.3	7.7	80.8	79.7	593.5	1.7	6.2
Erfurt-Binders.	312	5.7	4.7	7.8	3.0	1.9	7.4	64.1	28.6	420.5	2.5	9.2
Gera-Leumnitz	311	5.3	4.1	7.9	3.2	2.5	11.5	87.0	41.7	491.3	3.3	7.9
Meiningen	450	3.9	3.7	5.8	1.6	0.6	0.1	1.2	42.7	324.1	1.4	5.3
Neuhaus	845	1.6	3.3	3.5	0.1	-0.6	7.9	80.0	112.6	396.1	0.9	6.8
<b>Sachsen</b>												
Dresden-Klotzs.	227	5.7	4.1	8.0	2.6	1.7	10.3	75.2	49.1	500.9	3.9	7.3
Goerlitz	238	4.7	3.9	7.4	2.0	1.1	9.9	75.8	55.1	566.1	3.5	6.6
Leipzig-Schkeu.	131	5.6	3.8	8.5	2.9	1.7	11.1	88.9	45.0	585.8	3.0	8.4
Oschatz	150	5.6	3.7	8.6	3.7	2.8	8.6	68.1	73.7	739.9	3.3	7.8
Plauen	386	4.7	4.0	7.1	2.4	1.1	8.2	79.5	45.2	491.1	3.3	5.2
Chemnitz	418	4.5	3.5	7.1	2.4	1.4	8.8	63.1	84.4	723.8	3.1	9.6
Nossen	308	5.2	3.7	7.9	3.3	2.0	9.6	75.2	37.3	352.3	3.5	8.1
Dresden-Hoster.	114	5.6	3.3	9.1	2.1	0.7	9.6	75.8	53.1	541.5	4.3	7.0

TMIT = Wochenmittel der Lufttemperatur in 200 cm, °C

DIFF = Abweichung vom vieljaehrigen Mittelwert, K

TMAX = mittleres Maximum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TMIN = mittleres Minimum der Lufttemperatur in 200 cm, °C

TERD = mittleres Minimum der Lufttemperatur in Bodennaeh (5 cm), °C

SONN = Wochensumme der Sonnenscheindauer, h

in % = Wochensumme in % vom vieljaehrigen Mittelwert

NIED = Wochensumme der Niederschlagshoehe, mm (Bezugszeitraum 0-24)

VERD = Wochensumme der potentiellen Verdunstung ueber Gras, in mm

MIWI = Wochenmittel der Windgeschwindigkeit, m/s

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 18.12.23 bis 24.12.23

	Tagesmittel d. Lufttemp. in °C							Maximum der Lufttemperatur in °C						
	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.
Wiesenburg	4.7	5.0	4.5	6.0	2.6	1.3	7.8	6.3	5.9	6.1	8.7	3.9	2.7	12.0
Neuruppin	6.8	6.3	5.0	6.8	3.5	1.7	6.5	7.5	6.7	6.6	9.2	5.8	2.8	11.8
Angermuende	7.0	6.4	5.3	6.2	3.8	1.8	6.0	7.5	7.0	6.9	9.2	5.7	2.7	11.6
Potsdam	5.6	5.9	4.9	6.5	3.0	1.6	7.0	7.5	6.7	6.2	9.1	4.3	2.2	12.0
Berlin-Schf.	5.8	6.0	5.2	6.9	3.5	1.6	6.7	7.7	6.6	6.6	9.7	5.0	2.5	12.0
Lindenberg	5.6	5.9	5.0	6.6	3.3	1.2	6.3	7.5	6.7	6.3	9.1	5.2	2.2	12.0
Cottbus	4.9	6.9	5.6	6.7	3.8	1.6	7.1	8.0	8.5	7.2	9.2	5.5	2.9	12.3
Seehausen	(7.3)	(6.9)	5.5	7.4	3.2	2.3	8.7	(8.0)	(7.5)	7.1	9.6	4.7	3.4	12.3
Gardelegen	6.3	6.5	5.7	7.5	3.3	3.4	9.7	7.4	7.5	7.0	10.2	4.6	4.5	12.3
Magdeburg	5.7	7.2	6.0	7.9	3.8	3.5	10.5	7.9	8.9	7.7	10.7	6.2	5.9	13.2
Harzgerode	5.1	3.8	3.5	5.2	2.4	2.0	7.8	8.4	4.6	4.6	8.4	4.6	6.3	10.3
Jessnitz	5.9	6.1	5.5	7.5	3.2	3.1	9.7	8.2	7.3	7.8	10.0	5.7	4.9	11.9
Wittenberg	4.7	5.5	5.0	6.7	3.2	2.2	8.1	7.3	6.7	6.9	9.2	4.9	3.4	11.2
Bernburg	4.2	6.2	5.8	7.5	3.4	3.3	10.0	8.5	7.8	8.2	10.5	5.6	5.1	13.4
Kreipitzsch	4.2	5.0	5.1	6.9	3.9	3.7	9.5	6.8	7.5	6.2	9.7	5.7	7.9	11.6
Artern	5.8	5.0	5.6	7.1	4.8	3.9	9.5	8.5	6.2	6.9	9.8	6.8	7.9	11.4
Leinefelde	4.3	3.2	4.4	6.0	3.6	4.2	8.5	6.8	4.0	5.5	8.6	5.1	7.3	10.4
Erfurt-Binders.	5.6	4.8	4.7	6.6	4.0	5.3	9.1	8.4	7.0	5.9	9.1	5.8	7.9	10.5
Gera-Leumnitz	5.7	4.8	4.5	6.1	3.8	3.3	8.8	9.5	6.2	5.9	9.3	5.9	7.3	11.0
Meiningen	0.5	0.1	3.7	5.8	3.8	5.7	7.8	1.8	2.9	4.6	8.7	6.4	7.3	9.0
Neuhaus	2.7	-0.2	0.0	2.1	-0.1	2.1	4.4	5.3	2.5	0.4	4.8	2.1	3.7	5.8
Dresden-Klotzs.	7.7	8.1	5.1	6.6	2.5	1.2	8.4	10.4	10.2	6.9	9.2	4.8	2.8	11.6
Goerlitz	6.1	5.6	4.9	6.0	2.9	0.9	6.8	10.1	7.2	6.4	8.9	4.7	2.5	12.1
Leipzig-Schkeu.	5.1	5.7	5.4	7.2	3.1	3.0	9.7	9.7	7.6	6.9	9.9	6.0	7.8	11.7
Oschatz	6.7	6.5	5.4	6.5	2.6	2.2	9.3	10.6	8.0	7.0	10.1	5.0	7.4	11.9
Plauen	4.0	4.0	3.6	5.7	3.6	4.2	8.1	8.4	6.2	4.8	8.6	5.4	6.9	9.6
Chemnitz	7.3	6.0	3.5	5.0	2.0	1.0	6.8	10.2	8.5	4.8	7.8	3.9	4.5	9.7
Nossen	8.7	7.3	4.6	5.6	1.7	1.0	7.7	10.7	10.2	5.8	8.7	3.9	5.3	10.7
Dresden-Hoster.	3.4	5.9	6.3	7.9	3.6	2.2	9.7	10.7	11.7	8.0	10.6	5.9	4.0	12.9

	Minimum der Lufttemperatur in °C							Sonnenscheindauer in h						
	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.
Wiesenburg	2.8	4.3	3.2	2.9	0.8	0.1	0.2	1.6	0.0	0.3	0.0	0.9	0.0	0.0
Neuruppin	6.0	5.8	3.4	3.1	0.7	0.7	0.1	0.0	0.0	0.1	0.0	3.6	0.0	0.0
Angermuende	6.0	6.0	3.5	2.1	1.4	0.7	0.2	0.0	0.0	0.2	0.0	1.5	0.0	0.0
Potsdam	3.3	4.6	3.5	3.7	0.3	0.3	0.3	0.1	0.0	0.0	0.0	3.5	0.0	0.0
Berlin-Schf.	3.5	4.8	3.8	4.2	0.0	0.3	0.2	0.0	0.0	0.0	0.0	2.5	0.0	0.0
Lindenberg	3.6	4.8	3.8	3.9	0.0	0.3	0.1	0.0	0.0	0.2	0.0	2.6	0.0	0.0
Cottbus	1.6	5.5	3.9	4.5	0.5	0.2	0.2	3.7	0.0	0.5	0.0	2.3	0.0	0.0
Seehausen	(6.7)	(5.9)	(4.2)	4.2	1.4	0.8	1.5	0.0	0.0	0.4	0.0	2.7	0.0	0.0
Gardelegen	4.4	5.9	4.3	3.7	0.8	2.1	3.5	0.0	0.0	0.7	0.0	0.7	0.0	0.0
Magdeburg	2.7	5.3	4.5	4.9	1.9	1.4	5.9	1.8	0.0	1.2	0.0	1.5	0.0	0.0
Harzgerode	2.8	3.3	1.8	1.9	0.0	0.1	6.2	5.6	0.0	0.5	0.0	0.1	0.0	0.0
Jessnitz	3.5	4.9	3.9	4.9	0.6	1.2	4.9	5.4	0.0	1.6	0.0	0.8	0.0	0.0
Wittenberg	2.6	4.5	3.2	3.9	1.2	0.1	1.2	3.2	0.0	0.4	0.0	0.9	0.0	0.0
Bernburg	0.5	3.6	4.2	4.8	0.6	2.1	5.1	1.8	0.0	1.2	0.0	1.5	0.0	0.0
Kreipitzsch	1.8	3.2	3.9	3.2	1.0	2.0	7.5	7.6	0.0	2.4	0.0	0.6	0.0	0.0
Artern	3.3	4.2	4.5	4.4	1.1	1.7	7.8	5.6	0.0	0.5	0.0	0.1	0.0	0.0
Leinefelde	1.7	2.5	3.6	2.6	1.0	0.3	6.7	7.1	0.0	0.5	0.0	0.1	0.0	0.0
Erfurt-Binders.	2.0	2.7	3.2	3.1	1.1	1.9	7.2	7.1	0.0	0.3	0.0	0.0	0.0	0.0
Gera-Leumnitz	4.0	3.4	3.4	3.5	0.4	1.1	6.6	6.6	0.0	4.4	0.0	0.5	0.0	0.0
Meiningen	-1.6	-2.2	2.1	2.8	1.7	2.2	6.4	0.0	0.0	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0
Neuhaus	1.0	-1.2	-0.3	-0.8	-1.1	-0.4	3.2	7.8	0.1	0.0	0.0	0.0	0.0	0.0
Dresden-Klotzs.	2.3	5.3	3.6	4.5	0.1	0.1	2.5	7.5	0.0	2.6	0.0	0.2	0.0	0.0
Goerlitz	3.1	3.6	2.8	4.0	0.3	0.0	0.2	7.1	0.3	0.8	0.0	1.7	0.0	0.0
Leipzig-Schkeu.	1.1	3.9	3.4	3.8	0.2	0.6	7.6	7.5	0.0	2.8	0.0	0.8	0.0	0.0
Oschatz	4.4	5.1	4.1	4.3	0.3	0.4	7.3	6.4	0.0	1.5	0.0	0.7	0.0	0.0
Plauen	1.3	2.0	2.5	3.1	1.3	0.4	6.5	6.5	0.4	0.9	0.0	0.4	0.0	0.0
Chemnitz	4.6	3.2	2.5	2.6	-0.2	0.0	4.0	7.2	0.0	1.5	0.0	0.1	0.0	0.0
Nossen	7.1	4.3	3.5	3.5	-0.1	0.0	5.0	7.0	0.0	2.1	0.0	0.5	0.0	0.0
Dresden-Hoster.	0.0	0.7	4.7	5.5	0.4	0.4	2.7	7.1	0.0	1.8	0.0	0.7	0.0	0.0

## Vorläufige Witterungsdaten der Berichtswoche 18.12.23 bis 24.12.23

	Niederschlagshoehe							Haude Verdunstung						
	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.
Wiesenburg	0.0	9.3	5.4	12.7	0.8	13.4	11.8	0.4	0.1	0.2	0.2	0.2	0.0	0.2
Neuruppin	0.0	7.8	7.2	19.2	0.0	2.3	15.5	0.3	0.0	0.2	0.2	0.6	0.1	0.1
Angermuende	0.1	5.8	2.0	18.2	0.0	0.0	10.5	0.3	0.1	0.3	0.3	0.8	0.3	0.2
Potsdam	0.0	7.9	6.8	12.6	5.6	7.6	12.4	0.3	0.1	0.1	0.1	0.4	0.1	0.0
Berlin-Schf.	.	8.2	6.3	10.3	4.4	4.6	15.7	0.4	0.1	0.1	0.1	0.6	0.1	0.1
Lindenberg	.	11.4	4.5	11.3	3.5	2.9	15.2	0.5	0.2	0.4	0.2	0.6	0.1	0.3
Cottbus	.	4.4	4.1	7.6	3.8	8.1	10.3	0.4	0.6	0.5	0.2	0.6	0.0	0.5
Seehausen	(0.0)	(7.2)	7.7	11.3	4.7	9.4	12.3	0.3	0.1	0.4	0.3	0.3	0.1	0.2
Gardelegen	0.0	4.0	3.5	11.6	10.6	12.2	9.6	0.4	0.2	0.3	0.3	0.2	0.2	0.2
Magdeburg	0.0	4.5	3.0	10.7	11.3	11.2	3.1	0.4	0.4	0.4	0.4	0.3	0.1	0.3
Harzgerode	.	1.8	5.0	10.3	8.3	17.1	1.6	1.1	0.1	0.2	0.3	0.5	0.1	0.2
Jessnitz	.	8.8	8.1	7.3	14.5	17.9	4.3	0.7	0.4	0.6	0.3	0.1	0.1	0.5
Wittenberg	.	9.3	6.0	13.4	3.7	12.4	11.3	0.4	0.2	0.5	0.2	0.1	0.1	0.3
Bernburg	.	6.0	4.4	7.7	13.0	17.3	1.5	0.4	0.3	0.3	0.5	0.2	0.1	0.5
Kreipitzsch	.	3.3	1.6	5.4	3.2	27.7	1.5	0.5	0.4	0.5	0.5	0.4	0.1	0.5
Artern	.	2.8	1.5	6.0	6.6	12.3	1.1	0.8	0.2	0.4	0.3	0.5	0.1	0.4
Leinefelde	.	4.7	4.8	18.6	5.6	40.1	5.9	0.6	0.1	0.2	0.2	0.3	0.0	0.3
Erfurt-Binders	.	3.6	0.6	3.3	3.8	17.0	0.3	0.8	0.3	0.4	0.3	0.3	0.0	0.4
Gera-Leumnitz	.	3.5	1.9	6.2	4.7	22.7	2.7	0.9	0.4	0.5	0.5	0.5	0.0	0.5
Meiningen	.	2.7	2.2	6.9	8.7	17.7	4.5	0.1	0.0	0.4	0.2	0.1	0.3	0.3
Neuhaus	.	3.3	11.6	37.1	7.0	29.9	23.7	0.8	0.0	0.0	0.0	0.0	0.1	0.0
Dresden-Klotzs	.	8.4	6.7	3.4	5.6	18.8	6.2	1.3	0.8	0.7	0.4	0.1	0.1	0.5
Goerlitz	.	6.4	5.9	17.0	3.0	8.6	14.2	1.1	0.8	0.6	0.2	0.3	0.0	0.5
Leipzig-Schkeu	.	8.2	5.8	3.5	7.5	17.4	2.6	0.9	0.4	0.5	0.4	0.1	0.1	0.6
Oschatz	.	7.4	8.7	12.9	15.4	20.2	9.1	1.1	0.6	0.6	0.3	0.1	0.1	0.5
Plauen	.	1.4	5.0	7.3	7.4	20.7	3.4	0.9	0.4	0.3	0.4	0.6	0.2	0.5
Chemnitz	.	3.9	4.7	10.0	11.3	41.3	13.2	1.2	0.5	0.4	0.3	0.3	0.0	0.4
Nossen	.	4.4	2.4	7.1	6.4	12.4	4.6	1.4	0.7	0.6	0.4	0.0	0.0	0.4
Dresden-Hoster	.	6.9	6.3	4.8	8.8	23.8	2.5	1.1	0.8	0.8	0.6	0.2	0.1	0.7

	Bodentemperatur Tagesm. 5 cm							Bodentemperatur Tagesm. 20cm						
	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.	18.	19.	20.	21.	22.	23.	24.
Wiesenburg	3.4	4.2	4.0	5.0	2.4	1.2	5.5	4.3	4.2	4.5	4.9	3.7	2.5	4.0
Neuruppin	5.8	5.9	4.6	5.5	2.2	1.6	4.8	5.8	5.9	5.5	5.6	4.0	3.0	3.9
Angermuende	5.6	5.6	4.4	4.8	1.6	0.3	3.7	5.5	5.5	5.1	4.9	3.4	1.9	2.7
Potsdam	3.8	4.8	4.2	5.1	1.8	0.8	4.3	4.2	4.6	4.7	5.0	3.3	2.0	3.2
Berlin-Schf	4.6	4.9	4.5	5.7	2.2	1.0	5.0	5.0	5.1	5.2	5.5	4.0	2.5	3.8
Lindenberg	4.2	4.5	4.4	5.4	2.2	1.0	4.1	4.9	4.8	5.1	5.3	4.1	2.7	3.3
Cottbus	2.4	4.2	4.6	5.3	2.5	1.0	4.5	3.8	4.0	4.9	5.2	3.9	2.3	3.4
Seehausen	----	----	4.8	6.1	2.5	2.0	6.6	----	----	5.8	6.2	4.3	3.2	5.0
Gardelegen	5.0	5.8	5.0	6.2	2.8	2.7	7.6	5.3	5.8	5.6	6.1	4.1	3.4	5.9
Magdeburg	3.4	5.3	4.6	6.0	3.1	2.7	7.5	5.0	5.1	5.5	5.9	4.9	3.9	5.7
Harzgerode	3.0	3.2	3.1	4.3	1.5	0.5	5.6	3.7	3.6	3.7	4.3	3.2	2.1	3.5
Jessnitz	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----	----
Wittenberg	2.9	4.4	4.3	5.6	3.0	1.9	6.4	3.9	4.2	4.6	5.4	4.1	2.9	4.9
Bernburg	2.5	4.6	4.9	5.7	3.0	2.9	6.9	4.1	4.4	5.1	5.5	4.7	3.9	5.2
Kreipitzsch	1.8	3.5	3.9	5.3	2.8	3.1	6.9	3.4	3.7	4.4	5.1	4.1	3.7	5.5
Artern	3.5	3.7	4.3	5.5	3.3	3.1	6.8	4.7	4.4	4.8	5.5	4.7	4.2	5.5
Leinefelde	2.3	2.6	3.6	4.9	2.6	3.1	6.5	3.7	3.3	3.9	4.8	3.8	3.5	5.4
Erfurt-Binders.	2.7	3.3	3.5	5.1	2.5	4.3	7.1	3.7	3.9	4.3	5.1	4.2	4.4	5.9
Gera-Leumnitz	2.6	3.3	3.6	4.8	2.5	2.7	6.6	3.6	3.6	4.1	4.7	3.8	3.4	5.3
Meiningen	1.3	0.3	2.1	3.9	2.1	3.7	5.6	3.1	2.3	2.8	4.0	3.6	4.0	5.2
Neuhaus	0.5	0.2	0.3	0.4	0.3	0.6	3.4	1.2	1.0	1.0	0.9	0.8	0.9	2.0
Dresden-Klotzs.	3.5	4.4	4.6	5.2	2.5	0.9	5.6	4.4	4.4	5.2	5.4	4.3	2.7	4.1
Goerlitz	3.1	3.4	4.3	4.7	2.4	0.8	3.7	4.3	4.0	4.7	4.7	4.0	2.7	3.1
Leipzig-Schkeu.	3.2	4.1	4.6	5.7	2.6	2.5	7.3	4.2	4.3	4.9	5.7	4.2	3.2	5.8
Oschatz	3.8	4.4	4.6	5.3	2.3	1.5	6.8	4.7	4.7	5.1	5.4	4.0	2.6	5.3
Plauen	0.8	1.8	2.8	4.0	2.1	3.0	6.0	2.5	2.5	3.3	4.0	3.4	3.4	5.0
Chemnitz	2.9	3.1	3.1	4.0	1.3	0.4	3.8	3.8	3.6	3.9	4.2	3.4	2.4	2.8
Nossen	4.3	4.6	4.0	4.6	1.7	0.7	4.6	4.8	4.8	4.8	4.9	3.6	2.2	3.4
Dresden-Hoster.	2.1	3.3	5.2	5.7	3.2	1.6	6.1	3.5	3.4	5.2	5.6	4.5	2.7	4.6

## Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW): **47 bis 51**

<b>Brandenburg</b>	<b>KW 47</b>	<b>KW 48</b>	<b>KW 49</b>	<b>KW 50</b>	<b>KW 51</b>
Baruth	53,8	10,0	11,2	19,5	48,2
Berge	21,1	1,2	12,2	30,7	42,2
Coschen	39,2	1,8	4,8	20,0	38,6
Doberlug-Kirchhain	21,4	13,4	12,7	17,5	47,4
Grünow	5,8	1,5	6,5	15,7	26,1
Holzdorf	21,9	12,8	16,9	15,8	54,4
Klettwitz	28,5	14,8	12,2	20,0	56,2
Kyritz	16,1	4,8	18,5	21,2	49,5
Langenlipsdorf	30,9	9,1	13,9	19,0	38,1
Lenzen	25,7	6,7	12,1	18,8	49,3
Lübben-Blumenfelde	41,7	11,7	8,5	22,9	41,1
Manschnow	15,8	1,8	3,5	11,9	36,9
Marnitz	13,0	7,4	18,3	16,1	44,7
Menz	10,4	5,8	16,4	21,3	41,0
Müncheberg	12,5	0,9	7,6	17,8	43,3
Wittstock - Rote Mühle	11,5	4,2	12,9	16,9	40,1
Wusterwitz	44,6	6,8	15,6	22,8	50,8
Zehdenick	9,4	2,9	13,0	22,6	37,6
Heckelberg	12,0	3,4	11,9	17,5	42,6

<b>Sachsen</b>	<b>KW 47</b>	<b>KW 48</b>	<b>KW 49</b>	<b>KW 50</b>	<b>KW 51</b>
Altgeringswalde	39,1	20,6	19,5	7,6	82,4
Bertsdorf-Hörnitz	27,8	15,8	4,5	16,4	54,0
Dippoldiswalde-Reinsberg	33,4	10,5	7,7	9,7	66,8
Aue	36,2	17,1	10,7	11,6	85,7
Garsebach	23,6	12,9	16,2	9,8	64,3
Bad Muskau	42,8	7,7	7,4	25,6	51,0
Klitzschen (b. Torgau)	30,0	16,8	18,6	9,5	58,9
Kubschütz (Lausitz)	20,7	11,4	5,5	19,4	46,5
Leipzig-Holzhausen	27,6	26,8	21,2	8,4	60,8
Lichtenhain-Mittelndorf	32,3	13,5	8,8	12,7	70,5
Marienberg	38,3	18,8	13,8	14,1	92,1
Nossen	20,3	12,2	14,0	4,6	37,3
Sohland (Spree)	25,5	10,1	12,7	20,1	70,8
Dresden-Hosterwitz	21,8	10,9	9,7	6,8	53,1
Dresden-Strehlen	22,7	13,5	10,8	6,5	51,7
Deutschneudorf	46,4	23,7	18,0	9,5	114,3
Bad Elster	22,1	19,6	14,4	9,0	55,6
Lichtentanne	19,7	16,3	14,1	9,3	55,7
Treuen	23,0	16,2	9,2	9,7	43,8
Zinnwald	55,2	24,0	12,7	11,2	132,7
Fichtelberg	71,2	38,9	26,2	15,5	104,5

## Wochensummen des Niederschlages in mm

Kalenderwoche (KW):

47 bis 51

<b>Thüringen</b>	<b>KW 47</b>	<b>KW 48</b>	<b>KW 49</b>	<b>KW 50</b>	<b>KW 51</b>
Dachwig	17,3	21,0	13,5	9,4	37,3
Jena	23,7	21,6	16,2	9,1	49,6
Kleiner Inselsberg	40,6	29,0	36,3	20,4	116,4
Moorgrund-Gräfendorf-N.	17,9	17,2	12,9	9,6	52,3
Mühlhausen-Görmar	12,2	17,3	15,7	21,4	44,3
Neuhaus/Rennweg	36,9	25,0	39,6	17,1	112,6
Olbersleben	14,7	25,5	15,2	23,3	41,1
Schmalkalden	13,9	13,5	17,4	4,6	54,4
Schleiz	18,8	19,5	15,1	4,1	34,3
Schmieritz-Weltwitz	23	22,7	18,6	9,3	43,3
Schwarzburg	13,5	11,6	8,4	5,1	22,8
Artern	9,4	17,0	13,2	5,5	30,3
Tegkwitz	24,7	16,5	15,9	6,6	61,3
Weimar-Schöndorf	16,4	19,2	10,7	9,4	46,1
Waltershausen	19,5	15,1	17,1	11,9	49,8
Langenwetzendorf	24,9	23,9	13,2	9,3	43,2
Birx	36,3	16,5	23,7	16,8	82,3
Bad Lobenstein	17,9	13,6	20,0	9,7	47,7
Veilsdorf	20,6	15,3	36,1	11,0	65,9
Rockendorf	12,5	16,5	7,7	6,2	34,6
Bad Berka	24,5	24,4	12,3	6,6	44,0

<b>Sachsen-Anhalt</b>	<b>KW 47</b>	<b>KW 48</b>	<b>KW 49</b>	<b>KW 50</b>	<b>KW 51</b>
Bernburg	16,8	19,6	15,5	6,0	49,9
Demker	55,8	7,8	15,2	18,2	47,3
Drewitz (b. Burg)	41,5	8,6	19,1	24,1	45,7
Genthin	55,4	6,6	15,1	21,3	47,9
Köthen	19,8	17,6	18,9	8,6	53,7
Osterfeld	15,2	23,8	11,9	6,5	40,0
Pabstorf	28,5	15,8	19,6	13,1	64,7
Schierke	52,9	25,0	43,0	28,5	156,8
Ummendorf	15,2	14,7	24,0	12,7	56,5
Wernigerode	16,1	24,1	13,6	12,6	67,1
Zeitz	16,1	18,6	11,4	4,9	44,0
Jeßnitz	21,9	13,4	20,1	11,3	60,9
Quedlinburg	16,2	15,8	8,1	9,6	42,6
Mehringen	16,1	20,4	13,1	5,9	50,1
Brocken	53,3	16,8	15,5	24,6	137,5
Stiege	15,1	13,9	22,6	6,7	60,1
Querfurt-Mühle Loderslebe	11,3	20,6	13,4	12,0	38,4
Kreipitzsch (b. Bad Kösen)	12,2	20,2	13,3	7,8	42,7
Bad Lauchstädt	12,9	17,7	12,7	5,3	34,8
Halle-Döllnitz	25,7	22,3	17,8	5,9	46,4